

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Martin Hess, Dr. Bernd Baumann,
Dr. Gottfried Curio, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/16089 –**

Politisch motivierte Kriminalität -links- im dritten Quartal 2019

1. Wie viele Fälle Politisch motivierter Kriminalität (PMK) des Phänomenbereichs PMK -links- hat es nach Kenntnis der Bundesregierung im dritten Quartal 2019 in der Bundesrepublik Deutschland gegeben, und wie verteilen sich diese auf die Bundesländer (bitte monatlich aufschlüsseln)?
2. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die in Frage 1 erfragten Fälle nach Gewalttaten und sonstigen Straftaten bezogen auf die Bundesländer?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Die Monatszahlen zu Gewaltdelikten und sonstigen Straftaten der politisch motivierten Kriminalität (PMK) -links- des dritten Quartals 2019 sind, gegliedert nach Ländern, der nachfolgenden Fallzahlenaufstellung zu entnehmen. Die jeweiligen aufgeführten vorläufigen Monatsfallzahlen beruhen auf den Angaben, die jeweils bis zum 28. des Folgemonats ermittelt wurden, und stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch teilweise erheblich verändern.

Juli 2019:

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten	Summe
BB	1	52	53
BE	11	59	70
BW	7	31	38
BY	5	21	26
HB	0	0	0
HE	0	4	4
HH	4	2	6
MV	0	5	5
NI	1	59	60
NW	6	19	25
RP	0	9	9
SH	0	3	3
SL	0	0	0
SN	6	47	53
ST	1	3	4
TH	0	2	2
Summe	42	305	347

August 2019:

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten	Gesamt
BB	0	77	77
BE	6	48	54
BW	3	12	15
BY	1	16	17
HB	0	0	0
HE	0	8	8
HH	0	11	11
MV	0	10	10
NI	21	45	66
NW	8	5	13
RP	0	8	8
SH	0	1	1
SL	0	0	0
SN	9	256	265
ST	1	14	15
TH	2	1	3
Summe	51	512	563

September 2019:

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten	Gesamt
BB	2	11	13
BE	14	84	98
BW	2	25	27
BY	1	23	24
HB	0	0	0
HE	0	2	2
HH	0	3	3
MV	1	9	10
NI	8	37	45
NW	3	15	18
RP	1	6	7
SH	0	4	4
SL	0	1	1
SN	4	19	23
ST	0	8	8
TH	0	5	5
Summe	36	252	288

3. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die in Frage 1 erfragten Taten PMK -links- nach den Deliktsbereichen Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brandstiftungen und Sprengstoffdelikte, Landfriedensbruch, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubung, Raub, Erpressung, Widerstandsdelikte, Sexualdelikte, Sachbeschädigungen, Nötigung/Bedrohung, Propagandadelikte, Verstoß gegen das Waffengesetz (WaffG), Verstoß gegen das Versammlungsgesetz (VersG)?

Die in der Antwort zu den Fragen 1 und 2 aufgeführten Delikte im Phänomenbereich PMK -links- umfassen:

- im Monat Juli 2019 keine Tötungsdelikte, zwölf Körperverletzungen, zehn Brandstiftungen, kein Sprengstoffdelikt, sechs Landfriedensbrüche, sieben gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, keine Freiheitsberaubung, keinen Raub, keine Erpressung, sieben Widerstandsdelikte, keine Sexualdelikte, 239 Sachbeschädigungen, vier Nötigungen/Bedrohungen, zwei Propagandadelikte, keinen Verstoß gegen das Waffengesetz und 13 Verstöße gegen das Versammlungsgesetz;
- im Monat August 2019 keine Tötungsdelikte, 19 Körperverletzungen, elf Brandstiftungen, kein Sprengstoffdelikt, einen Landfriedensbruch, 14 gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, keine Freiheitsberaubung, keinen Raub, keine Erpressung, sechs Widerstandsdelikte, kein Sexualdelikt, 370 Sachbeschädigungen, elf Nötigungen/Bedrohungen, zwölf Propagandadelikte, keinen Verstoß gegen das Waffengesetz, elf Verstöße gegen das Versammlungsgesetz;
- im Monat September 2019 keine Tötungsdelikte, 13 Körperverletzungen, acht Brandstiftungen, kein Sprengstoffdelikt, einen Landfriedensbruch, drei gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, eine Freiheitsberaubung, keinen Raub, keine Erpressung, zehn Widerstandsdelikte, kein Sexualdelikt, 166 Sachbeschädigungen, drei Nötigungen/Bedrohungen, drei Propagandadelikte, keinen Verstoß gegen das Waffengesetz, 25 Verstöße gegen das Versammlungsgesetz.

Eine Aufschlüsselung nach Bundesländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

4. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die in Frage 1 erfragten Fälle nach den Themenbereichen „Straftaten im Bereich der politischen Konfrontation“, also Straftaten gegen die Polizei und den politischen Gegner im Zusammenhang mit demonstrativen Ereignissen sowie dem Themenfeld „Hasskriminalität“, die sich u. a. gegen eine Person wegen ihrer politischen Einstellung, Weltanschauung oder wegen ihres gesellschaftlichen Status richtet (bitte nach Kategorien aufschlüsseln)?
5. Wie verteilen sich die in der Frage 4 erfragten Fälle nach Gewalttaten?

Die Fragen 4 und 5 werden gemeinsam beantwortet.

Eine Auswertung nach den in Frage 4 genannten Kriterien ist bei den vorläufigen Monatsfallzahlen nicht möglich. Die Auswertung beschränkt sich daher auf das Oberangriffsziel „Polizei“, Straftaten im Unterthemenfeld „gegen rechts“ sowie Straftaten des Oberthemenfelds „Hasskriminalität“.

Im dritten Quartal 2019 richteten sich 129 Straftaten gegen das Angriffsziel Polizei, darunter waren 42 Gewaltdelikte. 623 Straftaten richteten sich „gegen rechts“, darunter waren 36 Gewaltdelikte. 19 Straftaten konnten dem Themenfeld Hasskriminalität zugeordnet werden, darunter waren drei Gewaltdelikte.

6. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung durch Fälle Politisch motivierter Kriminalität-links im dritten Quartal 2019 nach den in den Fragen 1 bis 3 abgefragten Kriterien verletzt bzw. getötet (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der nachfolgenden Tabelle sind für den Zeitraum Juli bis September 2019 die jeweiligen aufsummierten Monatszahlen von Verletzten aufgrund von Straftaten der PMK -links- nach Ländern zu entnehmen. Diese können sich aufgrund von Nachmeldungen noch erheblich verändern.

Bundesland	Verletzte
BB	0
BE	0
BW	5
BY	3
HB	0
HE	0
HH	0
MV	0
NI	5
NW	5
RP	0
SH	0
SL	0
SN	5
ST	2
TH	3
Summe	28

Im Zeitraum Juli bis September 2019 sind bislang keine Todesopfer durch politisch links motivierte Straftaten gemeldet worden.

7. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit den in der Frage 1 erfragten Fällen ermittelt, und gegen wie viele davon wurde ein Haftbefehl erlassen (bitte nach Bundesländern, konkretem Tatvorwurf und Geschlecht der Beschuldigten aufschlüsseln)?

Die in der nachfolgenden Tabelle aufsummierten Monatszahlen der Monate Juli bis September 2019 zu ermittelten Tatverdächtigen aufgrund von Straftaten der PMK -links- können sich aufgrund von Nachmeldung noch erheblich verändern.

Bundesland	Tatverdächtige	männlich	weiblich
BB	39	24	15
BE	186	93	93
BW	23	19	4
BY	18	9	9
HB	0	0	0
HE	5	4	1
HH	5	5	0
MV	21	16	5
NI	113	67	46
NW	20	12	8
RP	38	26	12
SH	0	0	0
SL	1	1	0
SN	90	68	22
ST	9	7	2
TH	3	2	1
Summe	571	353	218

Der Bundesregierung sind weder die jeweiligen konkreten Tatvorwürfe bekannt noch ob in den Fällen ggf. später Haftbefehle erlassen wurden.

8. Wie lauten nach Kenntnis der Bundesregierung die aktuellen Fallzahlen aus der Fallzahlendatei LAPOS (Lagebild Auswertung politisch motivierte Straftaten) des Bundeskriminalamts (BKA) für das dritte Quartal 2019 bezüglich des Phänomenbereichs PMK -links-, und wie viele Gewaltdelikte befanden sich darunter?

Im Zeitraum von Juli bis September 2019 wurden nach Kenntnis der Bundesregierung 1.198 Straftaten verübt, die der PMK -links- zugerechnet werden, davon waren 129 Gewalttaten.

